

BERICHT DES VORSTANDES

Liebe Mitglieder des Freundes- und Förderkreises, sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2015 ist für den Freundeskreis in mehrfacher Hinsicht eine Zäsur. Erstmals sind wir in ein neues Jahr mit mehr als 1000 Mitgliedern gestartet und erstmals haben wir eine Planung für unsere Projekte über einen längeren Zeitraum vereinbaren können.

Die zwei wichtigsten Projekte des Freundeskreises im Mittelfristzeitraum sind die Begeharmachung der Do 328 im Freigelände des Museums und eine Konzeption für die Weiterentwicklung der Raumfahrtausstellung im Museum. Beide Projekte wurden der Museumsleitung Anfang Februar detailliert vorgestellt und von dieser explizit befürwortet. Die Finanzierung aus Eigenmitteln des Vereins und durch Einwerben von Spenden aus dem Kreis der Dornier Familien wurde ebenfalls verabredet. Heute können wir feststellen, dass wir mit Eigenmitteln, bereits erfolgten Spenden und Spendenzusagen die Finanzierung für 2015 sichergestellt haben. Beide Projekte sind auf gutem Weg und für die Do 328 hoffen wir auf einen Abschluss noch in diesem Jahr.

Weitere Ausführungen zu unserer Mittelfristplanung finden Sie in dieser Ausgabe der „aktuell“.

Auch das Museumsprojekt „Baracke Seemoos“ haben wir in unsere Planung aufgenommen. Hier werden wir nach Vorliegen der endgültigen Nutzungskonzeption unsere Mitglieder um zweckgebundene Spenden für die Ausrüstung bitten.

Am 10. April fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Wie immer hatte uns das Museum freundlicherweise den Hangar dafür zur Verfügung gestellt, wofür wir uns an dieser Stelle ausdrücklich bedanken.

In diesem angemessenen Ambiente fiel es dem Vorstand dann leicht, über die Arbeiten des Vereins zu berichten und insbesondere die Mittelfristplanung vorzustellen. Der Schatzmeister konnte einen soliden Kassenstand vorlegen und zeigen, dass wir für die anstehenden Aufgaben schon kräftig angespart haben, getreu dem Motto der schwäbischen Hausfrau: Geld geben wir erst dann aus, wenn wir es haben!

Schatzmeister und Vorstand wurden unter großem Beifall der Mitglieder entlastet. Einen ausführlichen Bericht über die Versammlung finden Sie in diesem Heft.

Neben den genannten neuen Projekten wird natürlich das erfolgreiche Projekt „Zeitzeugen“ weitergeführt. Der Filmclub Friedrichshafen ist für die professionelle Videotechnik zuständig, Alfred Kühle führt das Projekt und Wolfram Lork unterstützt ihn dabei.

Hier entsteht eine wertvolle Sammlung von unersetzlichen Dokumenten und wir überlegen, wie wir Ihnen, liebe Mitglieder, die Ergebnisse vorstellen können.

Im Herbst wird es – schon fast Tradition – wieder einen Raumfahrt-Abend geben. Der Termin steht fest, es ist Mittwoch der 4. November 2015. Thema ist nochmals Rosetta – diesmal die Präsentation der Ergebnisse, die Rosetta und Philae bisher geliefert haben. Und den Vortragenden kennen Sie auch schon, es ist Prof. Berndt Feuerbacher, der ehemalige Projektleiter „Philae“ beim DLR. Er hatte für uns im Herbst 2014 einen mitreißenden Vortrag gehalten. Das war noch vor der Landung von Philae und nun sind wir gespannt, was trotz des „Hüpfers“ dem Kometen entlockt werden konnte.

Vor dem November liegt der August mit unserem Sommerfest am Freitag, 7. August, gefolgt von den Do-DAYS am 8. und 9. August.

Zum Sommerfest erhalten Sie eine gesonderte Einladung und wir werden die Wetterfrösche bitten, an diesen Tagen ganz oben auf der Leiter zu sitzen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Rainer Schmidberger

Alfred Kühle